



Pflegekatalog

MGM

Landschaftsbau GmbH

Freisinger Str. 16 | 85241 Hebertshausen

Fon: 08131 9969820

Fax: 08131 9969828

www.MGM-Landschaft.de | info@MGM-Landschaft.de

BV : _____

Datum: _____

Sträucher und Bäume

Auslichtungsschnitt/ Verjüngungsschnitt bei Sträuchern

Entfernen von nicht mehr blühfähigen, zu dicht stehenden und vergreisten Pflanzenteilen; je nach Gehölzart ist ein Rückschnitt um ca. ein Drittel der vorhandenen Gehölzmasse zu erwarten;

Durchführung je nach Bedarf in regelmäßigem Turnus von 3 bis 5 Jahren, Ausführungszeitpunkt je nach Gehölzart Oktober bis März oder nach Triebabschluss im Juni/ Juli;

Formschnitt von Hecken und Formgehölzen

Rückschnitt für Hecken- und Formgehölzen zur Erhaltung der geplanten Form;

zweimaliger Schnitt für alle mittelstark wachsenden Gehölzarten empfehlenswert, erster Pflegeschnitt nach Triebabschluss Ende Juni, zweiter Pflegeschnitt August/ September

Obstbaumschnitt

Rückschnitt von Steinobst nach der Ernte, Rückschnitt von Kernobst, wie Apfel und Birnen vor dem Austrieb

Rosenschnitt

Rückschnitt von Rosen je nach Sorte, Pflanzeigenschaften und Zustand des Gehölzes

- Beetrosen und Edelrosen**, im zeitigen Frühjahr auf drei Augen zurückschneiden
 - Bodendeckerrosen**, bei Bedarf auslichten und/oder verjüngen
 - Strauchrosen**, bei Bedarf auslichten und/oder verjüngen
 - Kletterrosen**, bei Bedarf auslichten und/oder verjüngen
-

Rhododendronpflege

Entfernen abgeblühter Blütenstände zur Unterstützung der Blühwilligkeit der Pflanze

Rückschnitt Kletterpflanzen

Kletterpflanzen bei Bedarf entsprechend der art- und sortentypischen Ansprüche zurückschneiden

**BV :** _____

Datum: _____

Blütenpflanzen **Räumschnitt/ Frühjahrsschnitt**

Entfernen abgestorbener und verblühter Pflanzenteile, jährlich im Februar/März

_____ **Remontierschnitt bei Vorsommerblühern**

Radikales Zurückschneiden von im Vorsommer blühenden Stauden zur Anregung eines erneuten Austriebes mit Förderung eines zweiten Blütenflors; nach dem Rückschnitt Düngung erforderlich;

_____ **Schneiden abgeblühter Blütenstände**

Regelmäßiges und wiederholtes Abbrechen bzw. Abschneiden abgeblühter Blütenstände, dadurch Förderung einer vermehrten Bildung von Blütenknospen und deutliche Verlängerung der Blütezeit;

_____ **Fallaub beseitigen**

Beseitigen von auf den Pflanzflächen liegendem, schwer verrottbarem Falllaub im Frühjahr

_____ **Unkraut jäten**

Regelmäßiges Entfernen von Wildkräutern aus den Pflanzflächen, Jäten der Wildkräuter, Wurzelunkräuter mit Wurzel ausgraben und entfernen, Anzahl der Pflegegänge je nach Bedarf

_____ **Stäben von Stauden**

Zur Gewährleistung eines stabilen Standes der Stauden,

_____**Zwiebelpflanzen** **Entfernen Alter Blütenstände**

Entfernen abgeblühter Blütenstände im Zuge regelmäßiger Pflegegänge im Frühjahr

_____ **Entfernen vergilbter Pflanzenteile**

Entfernen vergilbter Pflanzenteile im Zuge regelmäßiger Pflegegänge im späteren Frühjahr



BV : _____

Datum: _____

Freisinger Str. 16 | 85241 Hebertshausen

Fon: 08131 9969820

Fax: 08131 9969828

www.MGM-Landschaft.de | info@MGM-Landschaft.de

Düngung

Sträucher und Bäume

Düngung von Gehölzen in der Regel nur bei Mangelercheinungen notwendig, Düngung zielgerichtet mit entsprechendem organischen oder mineralischen Düngern

Rhododendron

Düngung der immergrünen, starkzehrenden Rhododendren: Grunddüngung mit „Kutomin“ im Herbst, zusätzlich mit speziellem Rhododendrondünger nach der Blüte für verbesserten Knospenansatz,

Rosen

Düngung der starkzehrenden Rosen auf zwei Gaben, März und Juni, mit organischem Dünger

Stauden

Düngung der starkzehrenden Beetstauden mit einer Gabe organischem Dünger im März nach Remontierschnitt ebenfalls Düngung notwendig; Wildstauden nur bei Mangelercheinungen düngen;

Bodenverbesserung

entsprechend des Bodenzustandes Zugabe von Bodenhilfsstoffen für eine dauerhafte Regeneration

Winterschutz

Immergrüne Gehölze und Bambus

nach speziellen Anforderungen und Standortverhältnissen

Rosen

Erstellen eines Winterschutzes für Hochstammrosen, Schutz der Pflanze durch Umhüllung mit Sackleinen; Evtl. Winterschutz für Beet-, Strauch- und Kletterrosen mit Reisig an gefährdeten Standorten;

Stauden

je nach Ansprüchen z.B. Zusammenbinden von Blattschöpfen zum Schutz der Pflanze vor Winternässe,



BV : _____

Datum: _____

Freisinger Str. 16 | 85241 Hebertshausen

Fon: 08131 9969820

Fax: 08131 9969828

www.MGM-Landschaft.de | info@MGM-Landschaft.de

Pflanzenschutz

- Vorbeugung gegen Krankheitsbefall**
durch Stärkung der Pflanzen, z.B. mit Alginure-Produkten
-

- Schädlingsbekämpfung**
Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln gegen tierische Schädlinge, Pflanzenschutzmittel und Ausbringmenge je nach Befall und Schadbild
-

- Vorbeugung gegen Pilzkrankheiten**
Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln gegen Pilzkrankheiten, Pflanzenschutzmittel und Ausbringmenge je nach Befall und Schadbild
-

- Bodenuntersuchungen**
Untersuchung des Bodens hinsichtlich unterschiedlicher Parameter als Grundlage für gezielte Bodenverbesserung und Düngung
-

Mulchen

- Abdecken des Bodens mit organischem Mulchmaterial**
Aufbringen einer Mulchschicht aus organischem Mulchmaterial aus feinkörnigem Rindenmulch als Verdunstungsschutz und zur Vermeidung von unerwünschtem Aufwuchs in den Pflanzflächen
Achtung: Düngung notwendig!!
-

- Abdecken des Bodens mit mineralischem Mulchmaterial**
Aufbringen einer Mulchschicht aus mineralischem Mulchmaterial z.B. Splitt 11/16 als Verdunstungsschutz und zur Vermeidung von unerwünschtem Aufwuchs in den Pflanzflächen,
-

Außerdem:

- Überprüfen Pflanzenverankerung**
Überprüfung von Pflanzenverankerungsvorrichtungen aus Baumpfählen und Bindungsfixierungen aus Kokosstrick; Nachjustierung lockerer Baumpfähle, evtl. Ersetzen von Anbindungen,
-



BV : _____

Datum: _____

Rasen

Düngung

Düngung der Rasenfläche, Durchführung der Düngung viermal jährlich ab März,
Letzte Düngung im September in Form einer kaliumbetonten Düngergabe
Verwendeter Rasendünger: Engelharts Rasendünger

Aerifizieren

Belüften von Rasenflächen, Ausführung abhängig vom Zustand der Rasenfläche, Durchführung einmal
jährlich im Frühjahr

Nachsanden

Nachsanden von Rasenflächen mit Brechsand 2/5 zur Vermeidung von Verfilzung der Rasennarbe

Wasserbecken/ Teiche/ Schwimmteiche - Wartung Wasseranlagen

Säubern des Beckens

Säubern des Wasserbeckens, Entfernen möglicher Ablagerungen auf dem Teichboden,
Entfernen von Laub usw.

Wartung Pumpen- und Filtertechnik

Reinigen und Warten von technischen Anlagen wie Leitungen, Pumpen und Filtern

Wasseruntersuchung

Analyse relevanter Wasserparameter mit einer umfangreichen Bewertung und Handlungsempfehlung
Untersuchung von Parametern wie pH-Wert, Elektr. Leitfähigkeit, Gesamthärte

Wasserbehandlung/ Teichpflegeprodukte

Behandlung des Teichwassers entsprechend den Ergebnissen der durchgeführten Wasseruntersuchung
Mit ökologisch und biologisch wertvollen Produkten entsprechend dem Chemikaliengesetz und der
Biozidrichtlinie



BV : _____

Datum: _____

Bewässerungsanlagen

Wartung Bewässerungsanlage

Wartung von Bewässerungsanlagen, Überprüfen von Steuerungsteilen, Leitungen, Ventilen, Kontrolle der Lage der Bewässerungsleitungen

Überwinterungsmaßnahmen für Bewässerungsanlagen

Ergreifen von Maßnahmen zur sicheren Überwinterung der Bewässerungseinrichtungen, Entwässern und Entlüften aller Ventile und Leitungen

Sonstiges:

Wege und Terrassen

Entfernen unerwünschten Aufwuchses

aus Pflasterritzen

Reinigen von Natursteinbelägen

Reinigung von Belagsflächen aus Naturstein mit entsprechenden Reinigungsmitteln,

Imprägnieren von Belagsflächen

Imprägnieren von Belagsflächen aus Naturstein mit entsprechenden Reinigungsmitteln

Dachbegrünung

Regelmäßige Kontrolle und Reinigung der Randstreifen sowie Abflüsse, Entfernen von Unkraut, Wässern und Düngen bei intensiver Dachbegrünung

Fassadenbegrünung

Wässern, Düngen, Schneiden, Entfernen von Laubrückständen, Verteilen des Bewuchses auf die Kletterhilfen, Anheften der Triebe, Reinigen und Überprüfung der Klettervorrichtung,

Kübelpflanzen

Umtopfen von Kübelpflanzen sowie Transport der Kübelpflanzen aus und in das Winterquartier
